

zu empfehlen, daß die Agitatoren jeweils von links und rechts bis zur Mitte der Reihen eingesetzt werden. Reihenverkäufe sollten auch bei Veranstaltungen im Freien, wie Freilichtbühnen, Sportstadien usw., durchgeführt werden.

Auch in Mitgliederversammlungen, Seminaren, Abteilungsversammlungen und Belegschaftsversammlungen sollte auf einen Literaturvertrieb nicht verzichtet werden. Bei dieser Aufgabe ist es wichtig, daß die zu der jeweiligen Thematik passende Literatur, deren Auswahl möglichst vorher mit dem Referenten beraten wurde, vorhanden ist. Der Referent kann auch den Vertrieb der Literatur unterstützen, wenn er in seinen Ausführungen auf ein wichtiges Buch oder auf eine wichtige Broschüre hinweist, indem er z. B. Material daraus verwendet und die Sammlungsteilnehmer zum Kauf auf fordert. Noch wirksamer wird das Ergebnis, wenn der Referent gemeinsam mit den Agitatoren in den Pausen die Literatur zum Verkauf anbietet.

Dem Vertrieb der Literatur über Neuerermethoden in Industrie und Landwirtschaft hat der Literaturobmann besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Der Literaturobmann muß sich daher ständig in der Volksbuchhandlung und in Katalogen informieren, welches Material vorhanden ist, das dazu beitragen kann, die Produktion zu steigern sowie den Werktätigen zu einer fortschrittlichen Einstellung zur Arbeit zu erziehen. Für die Auswahl der Literatur für die verschiedensten Arbeitsgebiete kann sich der Literaturobmann in enger Zusammenarbeit mit dem Büro für Rationalisierungs- und Erfindungswesen, mit Technikern, Meistern, Agronomen, Brigadiern und Spezialisten einen Kreis von Helfern schaffen, der ihn auch bei der Werbung und beim Vertrieb der Literatur unterstützt. Gerade diese Helfer sind auf Grund ihrer Fachkenntnisse am besten in der Lage, die Erfahrungen der Neuerer und Aktivisten auf ihrem Arbeitsgebiet zu erklären und die Arbeit nach neuen Methoden zu organisieren.

Ohne grundlegendes Studium des Materials für das Parteilehrjahr ist dessen Erfolg nicht gesichert. Daraus erwächst für den Literaturobmann während der Vorbereitung und Durchführung des Parteilehrjahres eine große Verantwortung.

Um die Zirkelteilnehmer rechtzeitig mit der benötigten Literatur versorgen zu können, muß er wissen, welche Zirkel in seiner Grundorganisation bestehen, wo die Zirkelseminare stattfinden, wer der Zirkelleiter ist und welches Thema im nächsten Seminar behandelt wird. Die ständige Verbindung mit dem Zirkelleiter und den Teilnehmern versetzt ihn in die Lage, Bestellungen auf Zusatzliteratur entgegenzunehmen. Der Literaturobmann hat die Bestellungen sofort an die Volksbuchhandlung weiterzuleiten und die empfangenen Materialien unverzüglich und auf dem schnellsten Wege zu verteilen.

Der Literaturobmann soll sich auch der dauernden Werbung für die Parteizeitschriften „Einheit“, „Neuer Weg“, „Notizbuch des Agitators“ und für das Organ „Für dauerhaften Frieden, für Volksdemokratie“ widmen, denn die Parteizeitschriften sind unentbehrliche Helfer für den Parteiarbeiter. Die Parteizeitschriften werden vom Literaturobmann durch feste Bestellungen der Genossen aus seiner Grundorganisation und der Kollegen aus seinem Wirkungsbereich über die nächste örtliche Poststelle im Kollektiv bezogen. Vorteilhaft für die Werbung neuer Abonnenten ist es, wenn einige Exemplare mehr bestellt werden. Zur Sicherung der pünktlichen Zustellung und ordnungsgemäßen Abrechnung ist die enge Verbindung mit der zuständigen Poststelle notwendig. Für die im Kollektivbezug gelieferten Parteizeitschriften gewährt die Deutsche Post 10 Prozent Rabatt, diesen erhält der Literaturobmann.